



HESSISCHER LANDTAG

17. 12. 2012

Kleine Anfrage

der Abg. Fuhrmann (SPD) vom 06.11.2012

betreffend Tagespflegeplätze in Hessen

und

Antwort

des Sozialministers

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1. Wie hat sich die Zahl der in Tagespflege betreuten Kinder unter drei Jahren und zwischen drei und sechs Jahren, aufgeschlüsselt nach den Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, von 2009 bis heute entwickelt?

Die Zahl der in Tagespflege betreuten Kinder unter drei Jahren und zwischen drei und sechs Jahren, aufgeschlüsselt nach den Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe und den Jahren 2009 bis 2012, gemäß amtlicher Statistik der Kinder- und Jugendhilfe zum Stichtag 1. März ist der Anlage zu entnehmen.

Frage 2. Wie hat sich die Zahl der Tagespflegepersonen in diesem Zeitraum in den Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe entwickelt?

Die Zahl der Tagespflegepersonen, aufgeschlüsselt nach den Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe und den Jahren 2009 bis 2012, gemäß amtlicher Statistik der Kinder und Jugendhilfe zum Stichtag 1. März ist der Anlage zu entnehmen.

Frage 3. Wie hoch ist der von den Gemeinden ermittelte Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege in den einzelnen Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe für die nächsten Jahre?

Die Bedarfs- und Ausbauplanung des Betreuungsangebotes in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege ist Teil der Jugendhilfeplanung, zu der der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe nach § 80 SGB VIII bundesgesetzlich verpflichtet ist.

Unbeschadet dieser Gesamtverantwortung der örtlichen öffentlichen Jugendhilfeträger werden nach § 30 Abs. 1 HKJGB die kreisangehörigen Gemeinden zur Bedarfsplanung herangezogen. Diese ermitteln in Zusammenarbeit mit den Trägern der freien Jugendhilfe den Bedarf an Plätzen für Kinder in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. Hierbei soll der ortsübergreifende Bedarf berücksichtigt werden. Der Bedarfsplan berücksichtigt die voraussehbare Bedarfsentwicklung und beschreibt die erforderlichen Maßnahmen. Er ist mit dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe abzustimmen und regelmäßig fortzuschreiben.

Über den von den Gemeinden ermittelten Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege in den einzelnen Bezirken der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe für die nächsten Jahre liegen der Landesregierung keine Angaben vor.

Wiesbaden, 6. Dezember 2012

Stefan Grüttner

Anlage

Anlage

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Tagespflegepersonen				In Tagespflege betreute Kinder unter drei Jahren				In Tagespflege betreute Kinder von drei bis sechs Jahren			
		2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012	2009	2010	2011	2012
		ins-gesamt	ins-gesamt	ins-gesamt	ins-gesamt	zusammen	zusammen	zusammen	zusammen	zusammen	zusammen	zusammen	zusammen
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	89	96	115	111	207	246	326	332	28	38	30	-
2	Frankfurt am Main, St.	248	286	348	397	528	581	680	825	75	84	93	97
3	Offenbach am Main, St.	84	79	93	94	222	208	234	290	37	50	77	60
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	151	157	162	147	205	240	264	290	49	45	50	60
5	Bergstraße	180	214	244	268	191	289	308	395	74	91	145	129
6	Darmstadt-Dieburg	79	84	81	84	229	265	249	289	29	26	29	29
7	Groß-Gerau	80	73	82	85	132	149	181	205	21	25	18	35
8	Hochtaunuskreis	102	106	110	115	277	283	322	327	28	24	30	-
9	Main-Kinzig-Kreis	184	178	183	184	316	366	440	451	58	53	48	30
10	Main-Taunus-Kreis	184	147	144	136	384	391	445	444	137	126	103	31
11	Odenwaldkreis	68	60	54	58	60	56	52	57	31	35	33	50
12	Offenbach	123	126	141	152	266	267	335	391	40	39	31	27
13	Rheingau-Taunus-Kreis	97	94	112	100	139	163	183	183	38	31	46	35
14	Wetteraukreis	88	91	93	81	151	189	210	212	24	17	20	20
15	Reg.-Bez. Darmstadt	1 737	1 791	1 962	2 012	3 207	3 693	4 229	4 691	669	684	753	672
16	Gießen	143	148	167	171	323	368	393	416	45	49	58	59
17	Lahn-Dill-Kreis	93	84	88	76	137	128	140	167	-	31	30	31
18	Limburg-Weilburg	41	43	35	31	36	43	26	23	-	13	16	11
19	Marburg-Biedenkopf	108	114	121	121	292	345	390	369	23	17	18	16
20	Vogelsbergkreis	28	37	48	42	- 23	22	46	44	-	22	33	31
21	Reg.-Bez. Gießen	413	426	459	441	811	906	995	1 019	133	132	155	148
22	Kassel, documenta-St.	106	103	107	94	234	248	277	289	32	-	32	24
23	Fulda	114	122	108	128	156	181	190	227	49	64	64	75
24	Hersfeld-Rotenburg	70	91	104	105	54	79	110	127	36	42	73	70
25	Kassel	120	132	123	113	179	200	228	290	74	84	94	82
26	Schwalm-Eder-Kreis	72	79	108	93	90	103	157	124	31	36	37	38
27	Waldeck-Frankenberg	65	71	71	62	112	138	136	133	50	39	46	51
28	Werra-Meißner-Kreis	49	47	52	44	61	74	72	57	25	-	20	25
29	Reg.-Bez. Kassel	596	645	673	639	886	1 023	1 170	1 247	297	307	366	365
30	Land Hessen	2 746	2 862	3 094	3 092	5 004	5 622	6 394	6 957	1 099	1 123	1 274	1 185

. = Zahlenwert unbekannt oder aufgrund geringer Anzahl verborgen zu halten